

dekanat.ksbf@hu-berlin.de
karin.lippold@hu-berlin.de
Alexandra Hoch
Julia Kramer

- per Mail -

13.12.2023

Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät - Institut für Archäologie
2 Stellen Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) mit 65 v. H. d. regelm.
Arbeitszeit - E 13 TV-L HU (Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.12.2027)

Wir suchen zwei hochmotivierte und kompetente Personen, die unser Projekt linguistisch in den Bereichen Ägyptologie und historische Registeranalyse verstärken. Im Rahmen unseres laufenden Projekts besteht die Aufgabe darin, unser bestehendes Inventar registerbezogener Variablen zu erweitern und die Entstehung und Veränderung von Registern in historischer Perspektive zu erforschen.

Aufgabengebiet:

- wiss. Dienstleistungen in der Forschung in den Teilprojekten B03-A oder B03-B des SFB 1412, B03 „Registervariation und asymmetrische Kommunikation im Alten Ägypten“
 - o Teilprojekt B03-A:
Der/Die Stelleninhaber*in wird aufbauend auf den Erkenntnissen des Projekts aus der ersten Förderphase in einem vorwiegend korpusfokussierten Herangehen auf Basis der Korpora des Thesaurus Linguae Aegyptiae und Ramses Online die im Projekt identifizierten Variablen auf Frequenz und Distribution untersuchen und ihre Veränderung in diachroner Perspektive analysieren, mit dem Ziel, das bestehende Inventar an register-relevanten Variablen zu erweitern, die der Untersuchung von Registeretablierung und Registerwechsel dienen. Solche und andere Korpusabfragen sollen mit den eigenständig erstellten Übersetzungen ägyptischer Texte, die zudem glossiert und nach bestimmten Kriterien annotiert werden sollen, abgeglichen werden. Der/Die Stelleninhaber*in wird sich selbstständig und im Rahmen der Aktivitäten des SFB 1412 in sprachwissenschaftliche Theorien und Methoden einarbeiten (explizit: Systemisch Funktionale Grammatik) und deren Anwendungsmöglichkeiten auf historische Sprachen innovativ verwerten.
 - o Teilprojekt B03-B:
Der/die Stelleninhaber*in wird in enger Zusammenarbeit mit dem/der Stelleninhaber*in des Teilprojekts B03-A, einem text-basierten Herangehen folgend, ausgewählte Einzeltexte bzw. komplexe Text-Bild-Kompositionen (z.B. das Dekorationsprogramm eines Tempels) auf die Verwendung spezifischer Registermerkmale und textinterne bzw. textgruppeninterne Registerwechsel im Hinblick auf ihre Funktion untersuchen. Dazu gehört die Analyse und Annotation der textexternen Faktoren zur Ermittlung der Kommunikationssituation für die jeweilige Text-Bild-Komposition. Dabei sollen unter einem starken theoretischen und methodischen Rückbezug auf die Multimodalitätsforschung die semiotische Interaktion zwischen sprachlichen und graphischen Eigenschaften der Kompositionen im Detail analysiert werden.

Anforderungen:

- abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium im Fach Ägyptologie, Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas oder Altertumswissenschaften mit Fokus auf Ägypten und Nubien
- sehr gute Kenntnisse im Älteren und Jüngeren Ägyptisch (B03-A und B03-B)
- Erfahrung im Glossieren ägyptischer Texte (B03-A und B03-B)

- Vertrautheit mit der diachronen Entwicklung des Ägyptischen (B03-A und B03-B)
- Vertrautheit mit den genannten Korpora (B03-A)
- Vertrautheit mit Phänomenen altägyptischer Text-Bild-Kompositionen (B03-B)
- Erwünscht sind
 - o Kenntnisse zu Theorien und Methoden der Linguistik (B03-A und B03-B)
 - o Kenntnisse zu Theorien und Methoden der Korpuslinguistik (B03-A)
 - o Kenntnisse zu Ansätzen der Multimodalitätsforschung im Bereich graphischer Kommunikation (B03-B)
 - o Vertrautheit mit quantitativen Analysemethoden (Frequenzabfragen) (B03-A)
 - o Vertrautheit mit der materiellen Kultur der archäologischen Kontexte Grabmal und Tempel des Alten Ägypten (B03-B)

Bewerbungen (mit aussagekräftigen Unterlagen) richten Sie bitte innerhalb von 3 Wochen unter Angabe der **Kennziffer DR/139/23** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Archäologie, Karin Lippold, Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an karin.lippold@hu-berlin.de.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens finden Sie auf der Homepage der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://hu.berlin/DSGVO>.

Besetzung beabsichtigt ab: 01.01.2024

Homepage:	12.12.2023
Interamt/Bund.de:	12.12.2023
Agentur für Arbeit gem. §§ 164/165 BTHG:	12.12.2023
Bewerbungsfristende:	19.01.2024, geändert



Kramer